

WillisauInfo



Erna Bieri-Hunkeler, Stadtpräsidentin

Unser vielfältiges Naherholungsgebiet lädt immer wieder neu zum Entdecken und Kräftetanken ein.

Geschätzte Willisauerinnen und Willisauer

Die Corona-Pandemie ist das prägende Ereignis dieses Jahres. Das neue Virus hat unser Alltagsleben innerhalb kurzer Zeit stark verändert. Dank der Solidarität und Disziplin der Bevölkerung konnte Schlimmeres verhindert werden. Die Zahl der Neuinfektionen geht weiter zurück und die Massnahmen zur Eindämmung des neuen Corona-Virus konnten gelockert werden. Unser Leben normalisiert sich Schritt für Schritt. Wir können uns auf den Sommer freuen. Lassen Sie aber nicht nach und befolgen Sie die Hygiene- und Verhaltensregeln weiterhin. Wir wollen das Erreichte nicht aufs Spiel setzen. Unsere Gemeinschaft wurde auf eine harte Probe gestellt. DANKE allen, die sich in der Familie, im Beruf, in der Freiwilligenarbeit, in den Betrieben und Unternehmungen sowie in der Politik usw. unter diesen erschwerten Bedingungen stark engagierten und so ihren wichtigen Teil zur Krisenbewältigung beitrugen oder weiter noch beitragen werden.

Nachdem wir die Frühlings-Gemeindeversammlung nicht im gewohnten Rahmen durchführen konnten, hoffen wir, dass wir Sie am 23. November 2020 wieder persönlich in der Festhalle begrüßen können. Zu dieser Gemeindeversammlung sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Gettnau und Willisau gemeinsam eingeladen, denn es geht unter anderem um die Verabschiedung des Budgets 2021 der fusionierten Gemeinde. Im Moment arbeiten fünf Arbeitsgruppen, unter der Gesamtprojektleitung von Stadtammann Wendelin Hodel, mit Hochdruck an der operativen Umsetzung der Fusion Gettnau-Willisau, die dann per 1. Januar 2021 vollzogen werden wird.

Vorerst aber freuen sich die meisten von uns sicher auf die kommenden unbeschwertten Ferientage. Machen Sie sich auf zu kleinen oder grossen Abenteuern im Ferienland Schweiz, geniessen Sie erholsame und entspannte Sommertage und tanken Sie neue Kraft

und Energie! Wir wünschen Ihnen vor allem viele bereichernde Begegnungen, sind es doch sie, die wir die letzten Wochen zutiefst vermisst haben.

Nachdem viele Veranstaltungen diesen Sommer abgesagt werden mussten ist das Jazz Festival Willisau das erste grössere Festival, das nach der Corona-Pandemie über die Bühne geht. Es fokussiert sich auf Schweizer

Musikerinnen und Musiker. Wir freuen uns mit Festivalleiter Arno Troxler auf den musikalischen Höhepunkt dieses Sommers, auf das Gemeinschaftserlebnis und das einladende, spezielle Ambiente.

In der Hoffnung auf einen baldigen persönlichen Austausch grüssen wir Sie herzlich.

► **Stadtrat**

► **Neuwahl des Stadtrates Willisau für die Amtsdauer 2021 bis 2024**

Das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern hat die Neuwahl des Stadtrates für die Amtsdauer 2021 bis 2024 auf Sonntag, 27. September 2020, festgelegt.

Der Regierungsrat hat die Amtsdauer der bisherigen Mitglieder des Gemeinderates Gettnau und des Stadtrates Willisau bis 31. Dezember 2020 verlängert und die bisherigen Ratsmitglieder als ausserordentliche Stellvertreterinnen und Stellvertreter im Sinne von § 151 StRG ernannt. Die neu gewählten Stadträte treten ihr Amt für die Amtsperiode 2021 bis 2024 am 1. Januar 2021 an.

Die Neuwahlen des Stadtpräsidenten oder der Stadtpräsidentin, des Stadtmanns oder der Stadtamtsfrau sowie der drei Mitglieder des Stadtrates haben im Urnenverfahren zu erfolgen. Für die Wahl des Stadtrates bilden die Gemeinden Gettnau und die Stadt Willisau einen gemeinsamen Wahlkreis.

Wahlvorschläge müssen bis spätestens Montag, 10. August 2020, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei in Gettnau oder der Stadtkanzlei in Willisau eintreffen.

Die Vorgeschlagenen haben schriftlich und unwiderruflich zu erklären, dass sie eine Wahl annehmen. Diese Erklärung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen. Die Wahlvorschläge sind durch mindestens zehn Stimmberechtigte zu unterzeichnen.

Kandidatenlisten werden amtlich beschafft und allen Stimmberechtigten zugestellt, wenn die Wahlvorschläge bis spätestens am Einreichungstermin vom 10. August 2020, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei in Gettnau oder bei der Stadtkanzlei in Willisau eintreffen.

Aufgrund der gültigen Wahlvorschläge werden die Kandidatenlisten zusammen mit einer Blankoliste den Stimmberechtigten bis spätestens 5. September 2020 zugestellt.

- **Neuwahl der Präsidentin oder des Präsidenten und 5 weiteren Mitgliedern der Controllingkommission**
- **Neuwahl der Präsidentin oder des Präsidenten und 10 weiteren Mitgliedern der Einbürgerungskommission**

► **Neuwahl von 14 Mitgliedern des Urnenbüros für die Amtsdauer 2021 bis 2024**

Der Regierungsrat hat die Amtsdauer der bisherigen Mitglieder der Controllingkommission, der Einbürgerungskommission und des Urnenbüros bis 31. Dezember 2020 verlängert. Die neuen Mitglieder der vorgenannten Kommissionen treten ihr Amt für die Amtsperiode 2021 bis 2024 am 1. Januar 2021 an.

Der Stadtrat Willisau und der Gemeinderat Gettnau haben die Neuwahl der Präsidentin oder des Präsidenten und fünf weiteren Mitgliedern der Controllingkommission, der Präsidentin oder des Präsidenten und zehn weiteren Mitgliedern der Einbürgerungskommission und von 14 Mitgliedern des Urnenbüros für die Amtsdauer 2021 bis 2024 für die vereinigte Stadt Willisau auf Sonntag, 27. September 2020, festgelegt.

Laut Artikel 10 des Vertrages über die Vereinigung der Einwohnergemeinden Gettnau und Willisau vom 29. März 2020 wird für die erste Amtsdauer 2021 bis 2024 die Mitgliederzahl um ein Mitglied erhöht. Dieser zusätzliche Sitz wird dem Ortsteil Gettnau (bisheriges Gemeindegebiet der Einwohnergemeinde Gettnau) garantiert. Falls für eine der beiden Kommissionen oder für das Urnenbüro keine Kandidatur aus Gettnau vorliegt, so erfolgt für diese keine Erhöhung der Sitzzahl und die Sitzgarantie verfällt. Sollte der letztere Fall eintreffen, so würde sich die oben genannte Sitzzahl bei der betreffenden Kommission bzw. beim Urnenbüro um ein Mitglied reduzieren.

Bei der Einbürgerungskommission ist ein Mitglied des Stadtrates von Amtes wegen Mitglied.

Beim Urnenbüro ist der Stadtpräsident oder die Stadtpräsidentin von Amtes wegen Präsident oder Präsidentin des Urnenbüros und der Stadtschreiber oder die Stadtschreiberin als Stimmregisterführer oder Stimmregisterführerin von Amtes wegen Mitglied. Zur Wahl wird nur zugelassen, wer auf den Stimmregistern der Stadt Willisau oder der Gemeinde Gettnau steht.

Für diese Neuwahlen ist das stille Wahlverfahren zulässig. Wahlvorschläge müssen bis Montag, 10. August 2020, 12.00 Uhr, bei der Stadtkanzlei, Dienstleistungs- und Ver-

waltungszentrum, Zehntenplatz 1, oder der Gemeindekanzlei Gettnau, Dorfstrasse 31, eintreffen. Die Wahlvorschläge sind durch zehn Stimmberechtigte der Stadt Willisau oder der Gemeinde Gettnau zu unterzeichnen.

Auf den Wahlvorschlägen sind sowohl für die Vorgeschlagenen wie die Unterzeichner folgende Angaben zu machen: Familien- und Vorname, Geburtsjahr, Wohnort mit genauer Adresse; für die Vorgeschlagenen ist überdies der Beruf anzugeben.

Die Vorgeschlagenen haben schriftlich und unwiderruflich zu erklären, dass sie eine Wahl annehmen. Diese

Erklärung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen, ansonsten die Vorgeschlagenen für eine stille Wahl ausser Betracht fallen.

Werden auf allen bereinigten Wahlvorschlägen höchstens so viele Kandidatinnen oder Kandidaten vorgeschlagen als zu wählen sind, so sind diese, unter Vorbehalt der Wahlgenehmigung und allfälliger Beschwerden, in stiller Wahl gewählt.

Beide ausführlichen Wahlanordnungen finden Sie im Anschlagkasten sowie auf unserer Webseite www.willisau.ch.

► **Gratulationsbesuch**

Am 21. Juni 2020 durfte Frau Margaretha Stöckly-Lampart, ehemalige Wirtin des Gasthauses St. Mauritiz in Schötz, ihren 100. Geburtstag feiern.

Stadtpräsidentin Erna Bieri-Hunkeler besuchte sie unter Einhaltung der Schutzmassnahmen im Alterszentrum

Zopf matt. Sie gratulierte ihr im Namen der ganzen Bevölkerung zum aussergewöhnlichen Festtag. Der Stadtrat wünscht Frau Margaretha Stöckly-Lampart weiterhin alles Gute, Glück und Gesundheit auf dem Weg ins neue Jahrhundert.



Stadtpräsidentin Erna Bieri-Hunkeler mit der Jubilarin bei der Gratulation zum 100. Geburtstag.

► **Zentrale Dienste**

► **Einwohnerkontrolle**

Geburtsliste 4. Februar bis 3. Mai 2020 (Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Laura Loosli, Tochter von Edith und Philipp Loosli-Kurmann, Ober-Rohrmatt, geb. 4. Februar 2020

Joel Steiner, Sohn von Nicole Müller und Mike Steiner, Kriesental, geb. 5. Februar 2020

Anton und Fritz Gurtner, Söhne von Katrin Gurtner und Boris Kreuer, Zehntenplatz 4, geb. 19. Februar 2020

Matteo Graber, Sohn von Simone Fuchs und Marc Graber, Feldheim, geb. 20. Februar 2020

Dominik Rösch, Sohn von Isabel und Stefan Rösch-Achermann, Hoger 11, geb. 21. Februar 2020

Michelle Kurmann, Tochter von Cécile und Andreas Kurmann-Erni, Mittmisrüti 3, geb. 2. März 2020

Manuel Rölli, Sohn von Karin und Peter Rölli-Riedweg, Schülenmoos, geb. 19. März 2020

Ronja Mühlemann, Tochter von Franziska Sägesser und Erich Mühlemann, I der Oeli 3, geb. 4. März 2020

Lina Gut, Tochter von Patricia und Christian Gut-Stutz, Geissburghalde 1, geb. 3. April 2020

Lukas Amrein, Sohn von Nicole und David Amrein-Scherrer, Klein-Buchli, geb. 5. März 2020

Anna Janina Bialach, Tochter von Martyna und Lukasz Bialach, Schlüsselacher 3, geb. 8. April 2020

Theodor August Lutz, Sohn von Katrin und Frank Lutz-Studer, Bahnhofstrasse 12, geb. 17. März 2020

Dorian Oroshi, Sohn von Danjella und Elvis Oroshi, Postplatz 2, geb. 3. Mai 2020

▶ **Austritt und Eintritt**

Austritt: Iten Michelle, Bauamt, per 31. August 2020

Eintritt: Schmutz Lara, Bauamt, per 1. August 2020

▶ **Dienstjubiläum**

10 Jahre: Kunz Irene, Schulhaus Käppelimmatt

25 Jahre: Marbach-Arnold Hans Rudolf, Hirschampark

▶ **Neue Lernende ab August 2020**



Sarina Felber
Kauffrau Profil E mit Berufsmatura; wohnhaft in Ettiswil. Sarina startet ihre Lehre in der Abteilung Zentrale Dienste.



Noah Mehr
Kaufmann Profil E mit Berufsmatura; wohnhaft in Willisau. Noah startet seine Lehre in der Abteilung Regionales Steueramt.

Die neuen Lernenden beginnen die Lehre am 3. August 2020 im Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum (DLZ) und durchlaufen während der dreijährigen Ausbildung sechs verschiedene Abteilungen des DLZ und

des Regionalen Zivilstandsamts Willisau. Wir wünschen den beiden Lernenden einen erfolgreichen Start in die Ausbildungszeit und viel Erfolg bei der Ausübung der vielseitigen Berufslehre.

▶ **Bau / Betriebe**

▶ **Baubewilligungen März bis Juni 2020**

20. März 2020

Urs Walthert, Grundmatt 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.203, GVL-Nrn. 528.13, 528.13a, 528.13e, Grundmatt 1 – Abbruch Gebäude-Nr. 13 und bestehender Unterstand, Ersatzneubau Wohnhaus und Ersatzneubau Werkstatt mit Waschraum

Kurt Bättig, Ober-Spitzenofen 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1273, GVL-Nr. 528.237, Ober-Spitzenofen 1 – Ersatzaufbau auf bestehenden Viehstall

24. März 2020

Philipp und Jolanda Zemp, Am Viehmarkt 3, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.151, GVL-Nrn. 528.5, 528.1094,

Gütsch 12a – Anbau Einfamilienhaus an best. Gebäude mit Neubau Geräteunterstand und Umgestaltung Eingang am bestehenden Gebäude

26. März 2020

Josef Waser, Ober-Gunterswil, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.326, GVL-Nr. 528.26e, Ober-Gunterswil – Umbau und Neuaufbau der bestehenden Remise

Nadja und Philipp Bucher-Heller, Schwand-Egg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.821, GVL-Nr. 528.94, Schwand-Egg – Umbau Milchviehstall zu Schweinemaststall

27. März 2020

Hans Peter Bühler, Sonnrüti 22, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1191, GVL-Nr. 528.199, Ober-Reckenbühl – Wohnungseinbau im Dachgeschoss des bestehenden Wohnhauses

1. April 2020

Imprägnierwerk AG Willisau, Ostergauerstrasse 10, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.87, GVL-Nr. 528.387g, Ostergauerstrasse 10 – Umnutzung offene Halle in geschlossene Lagerhalle mit Einbau einer Trocknungsanlage, Erstellung Vordach

21. April 2020

Thomas und Monika Kurmann-Emmenegger, Mittler-Scheimatt 1, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.1420, Mittler-Scheimatt – Erweiterung Reservoir und Sanierung Quellfassung

Meier Immobilien AG, Urs Meier, Postfach 56, 6144 Zell, Parzellen Nrn. 529.136, 529.135, GVL-Nrn. 529.78, 529.79, Schlossweg 3 und 4 – Innensanierung, Fassadensanierung und Dachgeschossausbau

22. April 2020

Thomas und Anita Kneubühler, Gulpstrasse 10, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.511, GVL-Nr. 529.335, Gulpstrasse 10 – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

Marco Schärli, Obergeissburg 5, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.946, GVL-Nr. 528.682, Obergeissburg 5 – Glasüberdachung Sitzplatz

23. April 2020

Adrian und Michaela Alt-Nielsen, Bruggmatt 3, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.297, GVL-Nr. 529.455, Bruggmatt 3 – Umbau und Sanierung Wohnhaus

15. Mai 2020

erida immobilien ag, Walke 41, 9100 Herisau, Parzelle Nr. 528.215, Wydematt 6 – Erweiterung der Reklamanlagen für Denner und weitere Mieter

20. Mai 2020

Peter Meier, Schülen-Unterhaus 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1125, GVL-Nrn. 528.172c, 528.172d, Schülen-Unterhaus – Erweiterung Liegehalle mit einer Anbaute (Geb.-Nr. 172d), Umbau Stall (Geb.-Nr. 172c), Erweiterung Vorplatz und Erstellung einer Mistgrube sowie einer Sickermulde

25. Mai 2020

Stockwerkeigentümergeinschaft Ettiswilerstrasse 5/7, Doris Buck, Tulpenweg 4, 6210 Sursee, Parzelle Nr. 529.681, GVL-Nr. 529.494, Ettiswilerstrasse 5 und 7 – Aussenrenovation und Heizungsersatz (Pellet)

3. Juni 2020

Christian und Barbara Waltenspül, Menzbergstrasse 35, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.237, GVL-Nr. 528.546, Menzbergstrasse 35 – Erstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe

Hans Jörg Gruber, Rüttsch 7, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1404, GVL-Nr. 528.728, Rüttsch 7 – Erstellung Sitzplatzüberdachung

10. Juni 2020

Martin Krummenacher, Trüllental, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.437, Trüllental – Neubau eines Schafunterstandes als Witterungsschutz

▶ Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie Elefanten im Porzellanladen.

Es blüht in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholten Gewächsen

geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald.

Fatal ist, wenn solche Pflanzen, sogenannte Neophyten, mit Gartenabfällen direkt ins Ökosystem Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und teuer, die wuchernden Fremdlinge wieder zu stoppen – mancherorts sogar unmöglich.

Unkontrolliert wachsen sie zu neuen, dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumchen, den Platz und das Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird, also das eigenständige Nachwachsen der verschiedenen heimischen Baumarten. Dies ist aber wichtig für einen gesunden, starken und klimafitten Wald, der all seine Leistungen erbringen kann.

Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben

Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke vielleicht optisch wenig unterscheidet vom Astmaterial der letzten Holzerei oder es sich nicht um Neophyten handelt, sondern um einfachen Rasenschnitt oder Topfbällen der verblühten Balkondeko. Denn auch solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden. Das Problem ist so ernst, dass das Jahr 2020 von der FAO, der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen, gar zum Internationalen Jahr der Pflanzengesundheit ausgerufen wurde.

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen! Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere die Grünabfuhr der Stadt Willisau.

Weitere Informationen zum Wald und seiner Gesundheit finden Sie unter www.waldschweiz.ch

▶ **Wasserversorgung**

Rückstände von Chlorothalonil im Trinkwasser

Der Bund hat in den 70er-Jahren den Wirkstoff Chlorothalonil als Pflanzenschutzmittel zugelassen. Der Stoff wurde insbesondere gegen Pilzbefall im Getreide-, Gemüse- oder Weinbau eingesetzt. Aufgrund einer Neubeurteilung hat der Bund am 12. Dezember 2019 diese Bewilligung widerrufen. Gleichzeitig wurden alle Abbauprodukte von Chlorothalonil als relevant bewertet. Damit gilt für diese Substanzen der Höchstwert von 0,1 µg/l im Trinkwasser. Der Bund empfiehlt daher nebst

dem Metaboliten R417888 zusätzlich auch R471811 zu beobachten. Entsprechend müssen im Rahmen der Selbstkontrolle die Werte überprüft werden.

Die Prüfung sämtlicher Quellen sowie der GWP Eimatt in Willisau ergab folgende Resultate:

Parameter	Resultat	Grenzwert
Chlorothalonil R 471811	<0,05 µg/l	0,1 µg/l
Chlorothalonil R 471888	<0,02 µg/l	0,1 µg/l

▶ **Sanierung der Honegg-Linde**

Die Linde auf der Gross-Honegg wurde gepflanzt, als der Reformator Martin Luther noch lebte, im Jahre 1540, so steht es auf der Inschrift des Helgenstöckli. Sie ist 480 Jahre alt und gehört zu den zehn Grössten ihrer Art in der Schweiz.

Linden nehmen unter allen Bäumen eine besondere Stellung ein. Die Germanen ordneten die Linde der Liebesgöttin Freya zu, in ihrem Schatten tagten die Gerichte. Im Mittelalter pflanzte man Linden häufig im Zentrum von Orten, hier wurde gespielt, getanzt, debattiert, geheiratet. Die Linde ist der Volksbaum Nummer 1, sie ist der meistbesungene Baum und mehr als 1000 Orte verdanken ihr in Deutschland den Namen.

Vor knapp 20 Jahren wurde die Linde von der Firma Murer saniert. Drei Stahllanker wurden eingebaut, um ein Auseinanderreißen der Krone zu verhindern. Längst war ein erneuter Eingriff fällig. Der Naturschutzverein Willisau hat darum die Firma Huber Baumwerk beauftragt, eine Expertise zu erstellen. Darin wird der Baum als sehr gesund aber sanierungsbedürftig beurteilt. Am 23. Januar ersetzten Baumspezialisten die Sicherungsurten. Die drei mächtigen Stämmlinge mussten vor der Auswechslung gesichert werden. Um die riesige Krone zu entlasten, nahmen acht Kletterkünstler am 24. Februar dieses Jahres einen Rückschnitt vor. Nun dürfte der eindrucksvolle Baum wieder für mindestens zwei Jahrzehnte gewappnet sein.



Impressionen von der Sanierung der 480 Jahre alten Honegg-Linde.

► Vermietung Turmstube Willisau



Turmstube Willisau.

Suchen Sie einen speziellen Ort für Ihren Anlass?

Die Turmstube im Unteren Stadttor von Willisau bietet einen wunderschönen multifunktionalen Raum für Apéros, Seminare, Klassentreffen, Versammlungen und vieles mehr.

Reservation:

Raumreservationsplattform der Stadt Willisau:
www.willisau.ch -> Direkt-Link Raumreservation oder
 über die Eugen Meyer-Stiftung:
www.eugenmeyer-stiftung.ch

► **Energie**

► **Energiekommission**



Internet-Breitbandversorgung

In der Schweiz gibt es eine gesetzlich geregelte minimale Internet-Grundversorgung. Diese ist in der eidgenössischen Fernmeldeverordnung geregelt. Ab dem 1. Januar 2020 liegt dieses Volumen im Download (herunterladen von Daten) bei 10 Mbit/s und im Upload (hochladen von Daten) bei 1 Mbit/s. Diese Leistungsvorgabe wird jedoch vielerorts auf dem Lande nicht erfüllt, so zum Teil auch noch im Gemeindegebiet von Willisau. Bereits konnte aber das Gebiet Rohrmatt erschlossen werden.

Eine geringe Internet-Leistung führt dazu, dass das Hochladen von Daten sehr langsam ist, beispielsweise beim Senden einer E-Mail mit Anhängen. Auch das Herunterladen von Daten kann stark verlangsamt sein. Anwendungen mit hohen Datenmengen (Filme, Bilder, Pläne, grosse

Dateien usw.) können nicht genutzt werden. Permanente Datenverbindungen ins Geschäft wie im HomeOffice sind undenkbar. Telefonie über IT benötigt nur eine geringe Bandbreite und ist in der Regel auch mit einer schlechten Datenverbindung möglich. Jedoch benötigt das Telefonieren ein stabiles Netz und eine entsprechende Stromversorgung, damit die Gespräche ohne Unterbruch und in guter Qualität geführt werden können.

Wie kann ich die Leistung der Breitbandversorgung bei mir zu Hause messen?

Es gibt verschiedene Internet-Seiten, um die vor Ort zur Verfügung stehende Breitbandversorgung ungefähr zu messen. Tests haben ergeben, dass der Checker von Swisscom die Übertragungskapazität am zuverlässigsten anzeigt (www.swisscom.ch/checker). Die Leistung der Breitbandversorgung kann auch per Telefon 0800 800 800 abgefragt werden.

Wir bitten die Einwohnerinnen und Einwohner von Willisau, sich beim Bauamt zu melden (bauamt@willisau.ch oder 041 972 63 80), falls die Hausanschlüsse bzw. der Internet-Empfang schlecht sind.

► **Für jeden das passende Stromprodukt**

Ganz gleich, welche Ansprüche Sie an Ihre Stromversorgung haben – finden Sie das passende Produkt. Mit CKW BudgetStrom, CKW ClassicStrom und CKW MeinRegio Strom stehen Ihnen drei Produkte zur Auswahl. Diese unterscheiden sich in der Zusammensetzung des Energie-Mixes, dem Kundenservice und somit auch im Preis. Dabei können Sie sich ganz bewusst dafür entscheiden, vollständig auf nachhaltige Energien aus der Region zu setzen und somit die Energiezukunft aktiv mitzugestalten.

Sperrbares Stromprodukt

Sie betreiben eine Wärmepumpe oder eine andere fest angeschlossene Verbrauchsanlage? Profitieren Sie vom sperrbaren Produkt. Dabei wird die Stromversorgung Ihres Verbrauchers zu variablen Zeiten für sechs Stunden pro Tag unterbrochen. Sie haben Fragen zum Wechsel oder möchten mehr über die Stromprodukte erfahren? CKW Luzern, 041 249 51 11 oder www.ckw.ch/strom-beziehen/fuer-privat-und-gewerbekunden.html

CKW BudgetStrom	Strom aus Kernenergie
CKW ClassicStrom	Strom aus Wasserkraft
CKW MeinRegioStrom	ökologischer Strom aus Zentralschweizer Sonnenenergie

► **Regionales Steueramt Willisau, Hergiswil b. W., Luthern, Gettnau, Grossdietwil, Zell**

► **Regionales Steueramt Willisau**

Akontorechnungen 2020

Aufgrund der besonderen Lage durch die Coronapandemie werden die Akontorechnungen 2020 erst

Anfang September 2020 zugestellt. Bitte prüfen Sie nach Erhalt, ob die aufgeführten Einkommen und Vermögen den tatsächlichen Verhältnissen des laufenden

Jahrs entsprechen. Weicht ihre Akontorechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, wenden Sie sich an uns und teilen Sie uns die neuen Faktoren

mit (steueramt@willisau.ch, Telefon 041 972 63 00). Die Akontorechnung 2020 ist am 31. Dezember 2020 zur Zahlung fällig.

▶ **AHV-Zweigstelle Willisau**

Jahresbericht der WAS Ausgleichskasse Luzern

Laut Auswertung der WAS Ausgleichskasse Luzern flossen im Jahr 2019 folgende Zahlungen von der Ausgleichskasse Luzern an Einwohner/innen unserer Gemeinde:

Der Jahresbericht 2019 der WAS Ausgleichskasse Luzern ist unter www.ahvluzern.ch, Rubrik Zahlen und Fakten ersichtlich.

Prämienverbilligung	CHF 3'895'129.–
Ergänzungsleistungen zur AHV- oder IV-Renten	CHF 5'949'221.–
An 1'426 AHV/IV-Rentner/innen (ohne Renten anderer Ausgleichskassen)	CHF 25'084'236.–

▶ **Willisau Tourismus**

▶ **Neu: Krimi-Trail Willisau**

Krimi-Fans dürfen sich freuen. Ab sofort bietet sich allen Hobby-Detektiven in Willisau die Chance, in einem rätselhaften Kriminalfall selbst auf Spurensuche zu gehen. Es gilt, einem Dieb auf die Schliche zu kommen, welcher Goldbarren gestohlen hat. Die Spuren führen quer durch Willisau und zu einem gebrannten Wasser. Aber zu viel wollen wir noch nicht verraten, am besten probieren Sie es zusammen mit Ihrer Familie oder Freunden gleich selbst mal aus. Vom 8. Juni bis 31. Juli können alle Detektive, welche den Trail absolviert haben, an einem Wettbewerb teilnehmen.

- ▶ findet draussen statt
- ▶ braucht keine Voranmeldung
- ▶ Krimi-Akte, diese kann im Tourismusbüro oder unter www.krimi-trails.ch gekauft werden
- ▶ Smartphone mit Internetverbindung
- ▶ Mindestalter zwölf Jahre
- ▶ Dauer 1,5 bis 2 Stunden
- ▶ empfohlene Gruppengrösse maximal fünf Personen, bei mehr Teilnehmenden lohnt es sich mehrere kleinere Gruppen zu bilden und gegeneinander anzutreten

Der Krimi-Trail

- ▶ ist ein Gruppenerlebnis
- ▶ kostet CHF 25.– für maximal fünf Personen

Für Familien mit jüngeren Kindern empfehlen wir den Detektiv-Trail. Weitere Informationen finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/krimi-trail oder direkt im Tourismusbüro.



Hobby-Detektive auf Spurensuche.

► **Adventure-Kalender**

Wir öffnen Ihnen die Türchen zum Ferienglück! Mit unserem virtuellen Adventure-Kalender liefern wir Ihnen bis am 31. Juli Inspirationen und Angebote für die Ferien und Freizeit im ganzen Kanton Luzern.

Täglich um 8.00 Uhr öffnet sich das Tagestürchen. Reinsehen und Mitmachen lohnt sich, lassen Sie sich überraschen:

www.willisau-tourismus.ch/adventure-kalender

► **Jugend und Alter**

► **Aktuelles aus der Jugendkommission Willisau-Gettnau**

Trägertreffen

Anfang Juni durfte die Jugendkommission ihre Träger zum jährlichen Treffen und Austausch begrüßen. Nebst der Stadt Willisau und der Gemeinde Gettnau bilden die Kath. Kirchgemeinden Willisau und Gettnau sowie die Ref. Kirchgemeinde Willisau-Hüswil die Träger der Jugendkommission. Um die allgegenwärtigen Distanzvorgaben einhalten zu können, fand der interessante Austausch im Theatersaal des Rathauses in Willisau statt. Die Stadträtin und Präsidentin der Jugendkommission – Sabine Büchli-Rudolf schaute auf erschwerte Monate zurück, in welchen die Jugendkommission ihre Arbeit nur eingeschränkt ausüben konnte und geplante Aktivitäten verschoben oder abgesagt werden mussten. Mit grosser Freude und Genugtuung konnte Sabine Büchli-Rudolf über den bevorstehenden Umzug des Jugendbüros in die neuen Räumlichkeiten berichten. Ab diesem Sommer kann das Jugendbüro Räume der Stadt Willisau am Zehntenplatz 2 (ehemalige Arztpraxis) be-

ziehen. Robin Richli hielt Rückblick und Ausblick aus Sicht der Jugendarbeit. Bereits Mitte Juni startet der Umzug des Jugendbüros, bei welchem auch besonders die Jugendlichen mit eingebunden werden. Die Räumlichkeiten sollen primär die Bedürfnisse der Jugendlichen abdecken und erst in zweiter Priorität den Jugendarbeitenden einen Arbeitsplatz bieten. Einen sehr interessanten Einblick in die Jugendforschung bot Cyrill Fuchs vom Büro West. Er präsentierte den Anwesenden wichtige Erkenntnisse aus der umfassenden Shell-Studie, welche seit 50 Jahren regelmässig das Umfeld und die Bedürfnisse der Jugendlichen erfasst. Da sich Anforderungen, Regeln und Lebensräume der Jugendlichen in stetem Wandel befinden, ist es wertvoll, diese aussagekräftigen Resultate zu kennen. Dieses Wissen bietet auch eine hilfreiche Grundlage für die Arbeit der Jugendkommission. Mit der Besichtigung der neuen Räumlichkeiten des Jugendbüros fand das gelungene Treffen einen tollen Abschluss.



Vertreter der verschiedenen Träger, der Jugendarbeit sowie der Jugendkommission im Theatersaal.

► Vergabe von Vereinsförderpreis und Projektunterstützung

Die Jugendkommission Willisau-Gettnau hat entschieden, im Jahre 2020 den Vereinsförderpreis mit CHF 2'500.– wieder auszuschreiben und somit ein jugendrelevantes Projekt, welches im letzten Jahr durchgeführt wurde, auszuzeichnen. Gemäss Jugendkonzept der Jugendarbeit Willisau-Gettnau wird der Vereinsförderpreis an einen Verein oder eine Institution vergeben, welcher/welche sich durch spezielle Leistungen im Bereich der Jugend auszeichnet.

Weitere finanzielle Unterstützungen kann die Jugendkommission Willisau-Gettnau mit der Projektunterstützung sprechen. Wenn Sie ein spezielles Projekt planen, können Sie zwei Mal jährlich ein Gesuch um Projektunterstützung beantragen.

► **Eingabeschluss Vereinsunterstützung:**
30. September 2020

► **Eingabeschluss Vereinsförderpreis:**
31. Oktober 2020

Sämtliche Formulare sowie das Reglement finden Sie auf der Homepage www.willisau.ch unter Leben-Wohnen/Kinder-Jugend-Familie/Jugendbüro. Die Mitarbeiter des Jugendbüros stehen Ihnen für Fragen oder beim Ausfüllen der Formulare gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen.

Jugendkommission Willisau-Gettnau
Zehntenplatz 1, 6130 Willisau

► Aktuelles aus der Jugendarbeit Willisau-Gettnau

Die Jugendarbeit ist umgezogen

Die Arbeiten für das neue Jugendbüro am Zehntenplatz 2 sind noch in vollem Gange. Die Projektgruppe von sieben Jungs plant, sinniert, verwirft und diskutiert schon seit Mitte Mai, wie sie denn das neue Jugendbüro einrichten sollen, um die Räume für alle Jugendlichen von Willisau und Gettnau so ansprechend wie möglich zu gestalten.

Die sieben Jungarchitekten setzten sich mit verschiedenen Gedanken auseinander wie: «Für Partys haben wir ja die anderen Räume der Jugendarbeit, das müssen wir nicht im Büro machen», «Gamen können wir Zuhause, wir brauchen keinen Fernseher» oder «also WLAN ist in der heutigen Zeit doch schon ein Muss!».

Der Enthusiasmus, mit denen die Jugendlichen hinter dem Projekt stehen, ist mitreissend. Und so soll es auch sein, mit den neuen Räumen entstehen auch neue Möglichkeiten, die bisher noch nicht vorhanden waren. Einige dieser Ideen stammen von der Jugendarbeit und viele von den Jugendlichen. Ob Kochen in der neuen Küche, ein Brettspielnachmittag, das Planen von Projekten und Ausflügen, gemütliches Verweilen, Hausaufgaben machen oder sich über Probleme zu informieren, mit denen sich Jugendliche so tagtäglich herumschlagen haben, das neue Jugendbüro soll für all diese Wünsche einen Platz bieten.

Wir und insbesondere auch die engagierten Jugendlichen freuen uns auf das neue Jugendbüro und dessen offizielle Einweihung.



Das Büro der Jugendarbeit befindet sich neu am Zehntenplatz 2 in Willisau.

Die Projektgruppe beim Zusammenbauen eines Bücherregals im neuen Jugendraum am Zehntenplatz 2.

► Ferienpass Willisau im Herbst 2020

Herbstferienplanung mit Vorfreude trotz Vorsicht

In der ersten Herbstferienwoche vom 28. September bis 2. Oktober 2020 findet der 14. Ferienpass Willisau statt. Die aktuelle Corona-Situation begleitet auch das Ferienpassteam bei der Arbeit. Wir sind zuversichtlich, dass wir die spannenden Angebote im Herbst durchführen können und gehen in der Planung Schritt für Schritt weiter. Die Weisungen des Bundesrates und des BAG werden wir berücksichtigen und situationsbedingt Anpassungen vornehmen. Das ganze Team arbeitet mit grosser Vorfreude an der konkreten Umsetzung. Rund 100 verschiedene Kurse sollen den Kindern und Jugendlichen ein Ferienerlebnis mit Spass und Action bieten. Es gibt wieder viel zu entdecken und auszuprobieren. Die Kurse stehen Kindern der Gemeinden Willisau und Gettnau offen. Dabei sein können diese ab vierjährig bis und mit Oberstufe bzw. 3. Kanti.



Erste Tauchversuche.

Es freut uns sehr, bereits jetzt einen kleinen Einblick ins neue Ferienpassprogramm zu gewähren. Zahlreiche neue Angebote wie Bouldern; Schachspielen; Melken wie kommt die Milch ins Glas; Würsten; Graphiti-Workshop; wir lernen Feldmäusen; Vogelhäuschen werken; mit dem Jäger im Revier; Jodeln für Kinder und Jugendliche; rund um die Füsse, eigene Radiosendung selber machen oder Break-Dance sollen den Kindern im Herbst zur Verfügung stehen.

Viele altbewährte Klassiker, wie z. B. als Maurer oder Feuerwehrmann im Einsatz zu sein oder bei der Polizei, dem Tierarzt dem Goldwäscher oder dem Imker einen Besuch abzustatten, dürfen natürlich nicht fehlen. Auch die kreativen Angebote bieten neue Erfahrungen mit Materialien und Techniken, z. B. Töpfern, Glaskugeln blasen, Schmuckparkplatz werken, Zopfteigtiere backen, Mähnen flechten oder eine eigene Schokofigur gestalten. Auch sportliche Tätigkeiten sind möglich: Badminton, Ballett, Tauchen, Squash, Trampolin, Fechten, Luftgewehr-schiessen, Bowling oder Skateboard und vieles mehr. Besuche im Toni's-Zoo, in der Rega-Basis, im SPZ in Nottwil, im Aquabasilea oder im Reitstall erweitern das Programm. Ein spannendes Programm für verschiedene Interessen wurde erstellt.

Der Träger des Ferienpasses Willisau ist der frauenimpuls Willisau, unterstützt von der katholischen Kirchgemeinde Willisau, der Stadt Willisau sowie von privaten Sponsoren und zahlreichen Gewerbebetrieben. Ganz herzlichen Dank allen für die grossartige Unterstützung. Die Flyer werden kurz vor den Sommerferien an die Kinder abgegeben. Die Kurse können ab dem 17. August auf der Homepage gebucht und angemeldet werden. Weitere Infos auf www.ferienpass-willisau.ch Wir freuen uns bereits heute auf eine tolle Erlebniswoche und viele strahlende Gesichter im Herbst 2020.



Besuch bei der Feuerwehr.

► **Impuls-Veranstaltungen der Pro Senectute zum Thema «Altersschlau statt reingetappt» Finanzieller Missbrauch im Alter – nicht mit mir!**

Zu diesem spannenden Thema lädt Pro Senectute Kanton Luzern in diesem Jahr zu vier Impulsveranstaltungen ein. Nebst einem Referat «Verhaltensprävention» von Roland Jost (Luzerner Polizei) erhalten die Anwesenden in der anschliessenden Podiumsrunde wertvolle Inputs und Informationen wie man sich im Betrugsfall verhalten soll.

Es kann jeden treffen. Betrugsfälle mit finanziellen Folgen kommen in sehr unterschiedlichen Lebensbereichen vor – vom klassischen Diebstahl im öffentlichen Raum oder beim Bankomaten über gefälschte Internet-Anzeigen bis zum Zustellen von nicht bestellten Waren. Je mehr Menschen über die gängigen Betrugsmaschen informiert sind, umso besser können Betrügereien ver-

hindert werden. Auch Opfer können das Erlebte besser verarbeiten, wenn sie sich jemandem anvertrauen beziehungsweise offen darüber sprechen. Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern gibt in seinem Referat «Verhaltensprävention» einerseits wertvolle Informationen wie man sich schützen kann andererseits aber auch wertvolle Tipps wie man sich verhalten soll im Betrugsfall. In der anschliessenden Gesprächsrunde erzählen Bruno Roelli, ehemaliger Familienrichter und derzeit Berater bei der Kescha (Anlaufstelle Kindes- und Erwachsenenschutz) sowie eine Fachperson von Pro Senectute Kanton Luzern Auskunft über ihre tägliche Arbeit zu diesem Thema. Der Anlass wird musikalisch am Piano von Bruno Roelli umrahmt.



Betrugsfälle können alle treffen – auch mich.

Das erwartet Sie an den Impulsveranstaltungen

- Begrüssung: Ruedi Fahrni, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Luzern
- Referat Verhaltensprävention von Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern
- Podium mit Tipps und Inputs von Bruno Roelli, ehem. Familienrichter und Berater Kescha, einer Fachperson Sozialberatung Pro Senectute Kanton Luzern sowie Roland Jost, Sicherheitsberater Polizei Luzern. Moderation Esther Peter, Pro Senectute Kanton Luzern
- Austausch bei Kaffee/Tee und Gebäck
- Musikalische Begleitung, Bruno Roelli, Blues- und Barpianist
- Montag, 14. September, Pfarreiheim Sursee
- Mittwoch, 28. Oktober Pfarreiheim Schüpfheim
- Dienstag, 10. November, Zentrum St. Martin Hochdorf
- Mittwoch, 2. Dezember, Pfarreiheim Ebikon
- Jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr, Eintritt jeweils CHF 10.– (Vorortkasse)
- Wir freuen uns über Ihren Besuch an einer der vier Impulsveranstaltungen.
- Anmeldung bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung unter 041 226 11 85 oder lu.prosenectute.ch/de/impuls2020

Alterszentrum Willisau

Neue Auszubildende ab August 2020



**Mirela Jusic,
Altshofen**

Berufliche Grundbildung:
Assistentin Gesundheit
und Soziales EBA



**Stefanie Kneubühler,
Ufhusen**

Höhere Berufsbildung:
Dipl. Pflegefachfrau HF



**Martina Bachmann,
Menznau**

Verkürzte berufliche
Grundbildung: Fachfrau
Gesundheit EFZ



**Jana Birrer,
Fischbach**

Berufliche Grundbildung:
Hauswirtschafts-
praktikerin EBA



**Ardijana Berisha,
Gettnau**

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



**Marisa Roos,
Wauwil**

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Hauswirtschaft
EFZ



**Luana Koch,
Luthern-Bad**

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



**Martina Rölli,
Alberswil**

Höhere Berufsbildung:
Dipl. Betriebsleiterin
Facility Management HF



**Fabiana Marinho,
Gettnau**

Berufliche Grundbildung:
Fachfrau Gesundheit EFZ



**Jan Schmid,
Hasle**

Fachmann
Betriebsunterhalt EFZ



**Andrea Christen,
Gettnau**

Höhere Berufsbildung:
Dipl. Pflegefachfrau HF

Wir wünschen allen Auszubildenden einen erfolgreichen Start in die Ausbildungszeit im Alterszentrum Willisau, Heime Breiten und Zopf matt und freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.

► Soziales und Gesellschaft

► Neues Angebot «Die Chance pack ich!» von Akzent Luzern

Das neue Angebot «Die Chance pack ich!» von Akzent Luzern porträtiert Menschen, die Suchtmittel reduziert haben oder ganz darauf verzichten. Ihre Erfahrungsberichte motivieren dazu, die Corona-Krise als Chance zu nutzen, um neue Verhaltensweisen zu entwickeln. So etwa die Geschichte von Ruedi: Nahezu mühelos hat er aufgehört, Alkohol zu trinken, als sein Stammtisch wegfiel, weil die Restaurants schliessen mussten. Auch Simone fiel es während und nach einem Spitalaufenthalt erstaunlich leicht, nicht mehr zu rauchen, denn: Aussergewöhnliche Zeiten machen aussergewöhnliches möglich, wie die Suchtforschung zeigt. Temporäre Übergänge wie die Corona-Krise bieten, neben Risiken, auch grosse Chancen für Veränderun-

gen: Weil alte Routinen wegfallen, fallen neue Gewohnheiten leichter.

«Mit diesen wahren Geschichten wollen wir zeigen, dass es gelingen kann, sein Suchtverhalten zu verändern – gerade jetzt, in dieser besonderen Zeit», erklärt Projektleiter Felix Wahrenberger. Neben den inspirierenden Videos finden sich unter www.akzent-luzern.ch/chance diverse Unterstützungsangebote, angefangen bei Aufhörertipps und Onlinekursen bis hin zu Selbsthilfegruppen und persönlicher Begleitung. Sie alle helfen Veränderungswilligen, neue Gewohnheiten zu entwickeln, die gesünder und glücklicher machen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.akzent-luzern.ch/ueber_uns

► Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene in Willisau

Ab 25. August 2020 werden zwei Deutschkurse im Sprachniveau A1 (Vorstufe 1 und Vorstufe 2) angeboten. Die Kurse sollen helfen, sich im deutschsprachigen Alltag zurechtzufinden. Beide Kurse finden wöchentlich an einem Dienstagabend mit zwei Lektionen statt. Die Gesamtkosten betragen 196 Franken (38 Lektionen à Fr. 7.– + Kursbuch Fr. 25.–).

Anmeldeformulare liegen im Eingangsbereich des Dienstleistungs- und Verwaltungszentrums Willisau auf oder können unter www.willisau.ch heruntergeladen werden. Anmeldeschluss ist der 17. August 2020!

Das gesamte Deutschkursangebot für fremdsprachige Erwachsene im Kanton Luzern wird auf der Seite www.gruezi.lu.ch/Sprache und Integration/Wo kann ich Deutsch lernen? – veröffentlicht. Mit [gruezi.lu.ch](http://www.gruezi.lu.ch) in-

formiert der Kanton Luzern in verschiedenen Sprachen über das Leben im Kanton. Zugewanderte finden nützliche Informationen zum Alltag.

Weitere Integrationsangebote in Willisau sind der «Internationale Frauentreff Willisau», der an einem Donnerstagabend im Monat um 19.30 Uhr stattfindet und das wici (Willisauer Cafe International), das normalerweise am Donnerstagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr durchgeführt wird.

Zugezogene und Einheimische sind willkommen. Informieren Sie sich bitte, ob die Anlässe aktuell durchgeführt werden unter www.willisau.ch.

Helfen Sie mit, indem sie die ausländische Wohnbevölkerung (Nachbarn oder Arbeitskollegen) auf die Integrationsangebote in Willisau aufmerksam machen.

► Freibad/Hallenbad/Sportzentrum

► Freibad Willisau

Kleines Ferien-Paradies vor der Haustür!

Die Willisauer Badi ist vom Sportzentrum-Team wieder flott herausgeputzt und parat gemacht worden für den Badesommer 2020. Alles grünt und blüht und der Rasen sieht auch ohne Dünger wie ein Teppich aus. Auch die Massnahmen gemäss Corona-Schutzkonzept

sind umgesetzt. Kurz: Die Anlagen und das Team sind parat für den «Ansturm». Dank der grossen Spiel- und Liegeflächen dürfen theoretisch rund 700 Personen in die Badi gelassen werden, wovon sich 100 Personen direkt im oder ums Bassin aufhalten dürfen. Bei dieser Corona-Maximalbelegung ist die gleichmässige Ver-

teilung ganz wichtig, damit die aktuell vorgegebenen Abstände möglichst gut eingehalten werden können. Corona hin oder her: Der Charme der bald 100-jährigen Freizeiteinrichtung an der Hasenburgstrasse hat nicht gelitten und ein Besuch derselben ist nach wie vor ein Geheimtipp für Familien mit kleinen und grossen Kindern und auch für alle anderen Gäste.

Nach wie vor wissen viele nicht, dass in der Badi jederzeit feine Menüs und kleine Snacks genossen werden können, und das natürlich auch von Gästen, die nur auf der «Durchreise» sind, also ohne Badetonne anreisen. Alle sind im Freibad Willisau willkommen. Also nicht nur Sonnenanbeter und Badende, sondern auch Spaziergänger, Wanderer und Biker.

So hoffen wir alle, dass der Bade-Sommer auch wirklich noch richtig einkehrt und viele Badifreunde die Möglichkeit haben, in der Willisauer Badi die Seele baumeln zu lassen und eine gute Zeit zu verbringen.



Das Freibad ist schön herausgeputzt und mit Liebe zum Detail parat gemacht worden. Jetzt muss nur noch das Wetter mitmachen für den perfekten Badisommer.

► **Hallenbad Willisau**

Keine Sommerpause, dafür viele Ferien-Schwimmkurse

Nachdem in der Zeit des Lockdowns im Hallenbad alle Revisionsarbeiten an den technischen Anlagen, dem Bassin, den Duschen/Garderoben und der Cafeteria gemacht wurden, gibt es im Sommer keinen Betriebsunterbruch mehr. Es werden viele Ferien-Schwimmkurse angeboten. Andrea Amrein als Hauptverantwortliche für die Schwimmkurse im Hallenbad Willisau hat das Angebot gar um eine Woche erweitert. So werden



Während der Corona-Pause glückte das Hallenbad lange Zeit einer grossen Baustelle. Doch jetzt ist das Bassin wieder mit 750'000 Litern Wasser gefüllt und bereit für alle Wasserratten.

nun in der ersten, zweiten, dritten und fünften Ferienwoche eine Vielzahl von Schwimmkursen (Wassergewöhnung, Krebs bis Tintenfisch) angeboten.

Sollten die Kurse in diesen Wochen überbucht werden, würden auch noch welche in der vierten Ferienwoche organisiert werden. Welche Kurse zu welchen Zeiten angeboten werden, ist auf der Homepage www.sportwillisau.ch aufgeschaltet. Fragen werden schnell und kompetent über E-Mail schwimmkurse@willisau.ch beantwortet.

Das **Herbst-Schwimmkurs-Programm** September bis Dezember 2020 erscheint zirka Mitte Juli und kann unter schwimmkurse@willisau.ch bestellt oder auf www.sportwillisau.ch eingesehen werden.

Allgemein darf gesagt werden, dass die Schwimmschule des Hallenbads Willisau unter der Leitung von Andrea Amrein und Pius Stauffer eine kleine Erfolgsgeschichte ist. Jährlich werden in deutlich über 200 Schwimmkursen gegen 1600 Kinder und Erwachsene unterrichtet. Und das in den unterschiedlichsten Levels von Wassergewöhnung bis «Schwimmtrainings für Fortgeschrittene», meist in Kleingruppen, auf Wunsch aber auch als Privatkurse.

Alle Schwimmkurse werden von gut ausgebildeten und sozial-kompetenten Leiterinnen und Leitern geleitet, und das zu sehr familienfreundlichen Tarifen.

Trotz der vielen Schwimmkurse wird es natürlich im Hallenbad immer auch Platz haben für das öffentliche Schwimmen. Die genauen Öffnungszeiten in den Sommerferien werden zu Ferienbeginn ebenfalls auf der Homepage sportwillisau.ch publiziert.

Ab 17. August wird das Hallenbad dann wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet sein.

► Sportzentrum Willisau

Nur wenig Sportlager auf dem Schlossfeld – Biodiversität gefördert

Wie die gesamte Tourismusbranche leidet auch das Sportzentrum unter der Corona-Krise. Im März waren die Reservationen der Sportlager und Kurse fast vollständig und im April/Mai dann komplett annulliert worden. Der Juni zeigte diesbezüglich erste, ganz kleine Lichtblicke. In den so wichtigen Monaten Juli und August läuft der Lagerbetrieb nun langsam wieder an, jedoch auf einem deutlich tieferen Niveau als vorher. Dank dem Schutzkonzept für die Sportanlagen der Stadt Willisau, den Konzepten der Lagerorganisatoren und der Eigenverantwortung aller Sportlerinnen und Sportler kann die Sicherheit gewährleistet werden.



Auf den Aussenanlagen des Sportzentrums hat es neben der 350-m-Finnenbahn inkl. Kraftstationen viele weitere Möglichkeiten für Individualsport.



Die auf dem Schlossfeld geschaffenen Strukturen für die Zauneidechsen sind eine nachhaltige Aufwertung des ganzen Areals. Mit etwas Geduld können die Eidechsen gut beobachtet werden.

Das Sportzentrum macht auch dieses Jahr keine Betriebsferien. So haben die eigenen Vereine die Möglichkeit, auch in den Sommerferien zu trainieren. Diese Ferien-Trainings sind im Sportzentrum zwingend anzumelden (041 972 60 10/sport@willisau.ch), damit sie optimal mit den Lagerbelegungen koordiniert werden können.

Die Zeit des Lockdowns hat das Sportzentrum-Team ebenfalls genutzt für Sanierungs- und Reparaturarbeiten, die schon länger angestanden sind. So war das wenigstens etwas Positives in einer Zeit, in der einem die gähnende Leere der sonst so belebten Sportanlagen fast Angst machte.

Noch immer ist nicht allen bekannt, dass auf dem Schlossfeld nicht nur Schulen, Gruppen und Vereine



Der 2'000 m² grosse Hartplatz hat eine neue Tartan-Schicht bekommen, ist frisch markiert worden und erstrahlt in neuem Glanz – und ist ebenfalls perfekt parat für Tennis, Basketball, Fussball usw.



Schönste Biodiversität ist diese wunderbar blühende Blumenwiese beim Schulhaus Schloss. Eine Augenweide für jeden Betrachter und ein Paradies für alles was da «kriecht und fliecht».

willkommen sind, sondern auch viel individuelles Sporttreiben durch Einzelpersonen, Familien usw. möglich ist. Hier die Auswahl: Beachvolleyfelder, Finnenbahn mit einer Länge von 350 m, Rundbahn, der neue Tartan-Hartplatz für Tennis, Fussball-Tennis und Basketball; Boulderwand, Rasenplätze, Vita-Parcours im Hirserwald oder für die Kinder die drei schönen Spielplätze neben der HPS und der Schulanlage Schlossfeld.

Ganz wichtig zu wissen ist aber, dass bei allen Belegungen die Schulen und Vereine Vorrang haben und angeordnete Rasensperrungen beachtet werden müssen. Es gibt jedoch immer Zeitfenster, wo der individuellen Aktivität gefrönt werden kann.

Ebenfalls in der Corona-Zeit sind auf dem Schlossfeld weitere Massnahmen umgesetzt worden, die dieses im Normalfall sehr stark bevölkerte Schul- und Sportareal im Sinne der Biodiversität noch nachhaltiger macht.

So sind die bereits vorhandenen 25 Vogelnistkästen im Frühling mit einigen weiteren Kästen aus dem Brändi-Shop ergänzt worden. Für die gefährdeten Zauneidechsen sind diverse Strukturen geschaffen worden,

wo sie trotz der vielen Sportbelegungen ihren Lebensraum haben. Die Zauneidechsen sind schon vorher auf dem Schlossfeld gesichtet worden. Dank diesen Strukturen werden sie künftig noch vermehrt beobachtet werden können.

Weiter sind um die Sportanlagen die letzten Kirschlorbeer-Sträucher, welche ja als invasive Neophyten gelten, gerodet und durch einheimische Sträucher ersetzt worden.

Die Projekte «Zauneidechsen» und «Neophyten-Ersatz» sind von der Albert-Köchli-Stiftung begleitet und finanziell unterstützt worden.

Auch die seit langem geförderten Blumenwiesen erstrahlten diesen Frühling erneut in schönster Pracht und waren nicht nur eine Augenweide für den aufmerksamen Beobachter, sondern auch wertvolle Lebensräume für Bienen, Hummeln usw.

Dank diesen vielen kleinen und grossen Massnahmen ist das Schul- und Sportareal auf dem Schlossfeld immer mehr ein Ort, wo sich nicht nur der Mensch wohl fühlt, sondern auch die Natur ihren unabdingbaren Platz hat.

► **Terminkalender 15. Juli bis 15. Oktober 2020**

► **Wichtige Termine**

Sommerferien

Samstag, 4. Juli bis Sonntag, 16. August

Häckselservice

(Anmeldung unter 041 972 63 80 oder bauamt@willisau.ch) Mittwoch, 26. August

Neuwahl Stadtrat und Kommissionen

Sonntag, 27. September Urnenbüro-Öffnungszeiten: 10.45 bis 11.15 Uhr

Herbstferien

Samstag, 26. September bis Sonntag, 11. Oktober

Häckselservice

(Anmeldung unter 041 972 63 80 oder bauamt@willisau.ch) Mittwoch, 14. Oktober

► **Veranstaltungskalender**

Hinweis zur Corona-Pandemie: Bitte klären Sie beim Veranstalter vorgängig ab, ob die jeweilige Veranstaltung tatsächlich stattfindet!

jeden Donnerstag

Willisauer Café International, Vorstadt 23, 14.00–16.00

Juli

- 18. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
- 22. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
- 22. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
- 25. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
- 29. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
- 29. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00

August

- 04. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
- 05. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00

-
05. Mütter- und Väterberatung (ohne Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
08. Samstagstrauungen, Regionales Zivilstandsamt
-
08. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
12. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
-
12. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
14. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
16. Libellenexkursion – Flugkünstler im Ostergau, Naturschutz Verein Willisau, Ostergau, 14.00–17.00
-
18. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
20. Mittagstisch, Alter mit Zukunft, Restaurant da Fusco (ehem. Restaurant Schlüssel), 11.30
-
22. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
25. 8–15. 12. Deutsch für Anfänger, Niveau A1, zwei separate Kurse, Vorstufe 1 und Vorstufe 2, Gemeinschaftsraum Zehntenplatz 2
-
26. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
-
26. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
- 26.–30. Jazzfestival Willisau, Festhalle
-
27. Monatsmarkt, Altstadt
-
29. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
31. Infoabend Neumitglieder, Verkehrskadetten Willisau, Bisangmatte (Keller Feuerwehrmagazin, 19.30

September

-
01. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
02. Elternzirkel – Kinderflohmärt, frauenimpuls Willisau, Rathausplatz
-
02. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
-
02. Mütter- und Väterberatung (ohne Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
05. Samstagstrauungen, Regionales Zivilstandsamt
-
05. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
06. Jodlermesse auf der Klewenalp, Jodlerklub Maiglöggli, Klewenalp
-
09. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00

-
09. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
10. Tagesausflug, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
11. Willisauer Musiknacht, diverse Institutionen, Kath. Pfarrkirche, 20.00
-
11. Willisauer Musiknacht mit Barbetrieb, Stadtmühle, 19.00
-
12. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
15. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
17. Mittagstisch Alter mit Zukunft, Rest. Sternen, 11.30
-
17. Internationaler Frauentreff Willisau, Frauentreff Willisau, Zehntenplatz 2, 19.30
-
19. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
24. 9–25. 10. Kunst im ehemaligen Gefängnis Willisau, ArtWillisau, Gefängnis Willisau
-
26. SM Challenge – Geräteturnen, STV Willisau Turnverein, Sporthalle BBZ, 08.00–18.00
-
26. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
30. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 6130 Willisau 30.09.2020 10.00–12.00
-
30. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00

Oktober

-
03. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
06. Wanderung, Alter mit Zukunft, Programm nach Ansage im WB
-
07. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
-
07. Mütter- und Väterberatung (ohne Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
10. Samstagstrauungen, Regionales Zivilstandsamt
-
10. Buuremärt Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
14. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 10.00–12.00
-
14. Mütter- und Väterberatung (mit Anmeldung), Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal (SoBZ), Alterssiedlung Zehntenplatz 2, 13.30–16.00
-
15. Mittagstisch, Alter mit Zukunft, Il Castello (ehem. Rest. Schwanen), 11.30
-
15. Internationaler Frauentreff Willisau, Frauentreff Willisau, Zehntenplatz 2, 19.30

Hinweise

Veranstaltungen auf www.willisau.ch selber erfassen

Die Veranstaltungen können Sie jederzeit auf unserer Webseite www.willisau.ch mit Ihrem Organisationslogin erfassen. Jeweils am Redaktionsschluss des Willisau Infos werden die Veranstaltungen von der Webseite heruntergeladen und hier abgedruckt. Bei Fragen zu Ihrem Login wenden Sie sich an die Stadtkanzlei unter 041 972 63 63 oder stadtkanzlei@willisau.ch.

Jahres- und Abfallentsorgungskalender 2020

red. Der Willisauer Planer (Jahreskalender 2020) und der Abfallentsorgungskalender 2020 können unter www.willisau.ch -> Online-Schalter heruntergeladen werden.

Flexicard (Bahnbillett)

Sie können die Flexicard direkt über die Homepage bestellen: GA-Bestellprogramm auf www.willisau.ch (SBB-Tageskarten). Benützen Sie doch einfach dieses bequeme Angebot von zu Hause aus.

Raumverwaltungsplattform

Die Reservationsplattform erreichen Sie über unsere Homepage www.willisau.ch -> Raumreservation oder telefonisch über 041 972 63 80 (Bauamt) und 041 972 60 10 (Sportzentrum).

Impressum

Herausgeberin: Stadtkanzlei Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, Tel. 041 972 63 63
stadtkanzlei@willisau.ch, www.willisau.ch
Erscheinung: Quartalsweise in alle Haushalte

Layout: Agentur Frontal AG, Bruggmatt 1, 6130 Willisau
Nächste Ausgabe: Oktober 2020
Einsendeschluss: 15. September 2020
Sie können jede Ausgabe des WillisauInfos unter www.willisau.ch ausdrucken/ansetzen.

Bestellung

Die Zustellung der Broschüre «WillisauInfo» inkl. der Schulbroschüre «Schuel isch es» erfolgt in alle Haushalte von Willisau. An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüre gegen eine Jahresabo-Gebühr

von CHF 20.– versandt. Für die Bestellung der nächsten Ausgaben verwenden Sie bitte den untenstehenden Talon. Sie erhalten danach eine anteilmässige Rechnung für das laufende Jahr.

Bestelltalon «WillisauInfo» und «Schuel isch es»

Das «WillisauInfo» und «Schuel isch es» wird in alle Willisauer-Haushalte versandt. Der Anmeldetalon gilt für weitere Interessenkreise.



Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

Datum

Talon senden an
Stadtkanzlei Willisau
Zehntenplatz 1
6130 Willisau
oder per E-Mail
stadtkanzlei@willisau.ch
Tel. 041 972 63 63